

ÖFFNUNGSZEITEN UND ANREISE

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag – Sonntag 9 – 21 Uhr

Beide Ausstellungen haben sieben Tage in der Woche sowie an Feiertagen geöffnet.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 1,5 - 2 Stunden

Die Ausstellungen sind für die ganze Familie geeignet – Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

ANREISE DDR MUSEUM



Folgen Sie der Beschilderung in Richtung Berlin-Zentrum (Alexanderplatz). Das DDR Museum befindet sich im **City-Quartier DomAquaree** direkt auf der Achse Fernsehturm – Unter den Linden – Brandenburger Tor.



Die S-Bahnstationen Hackescher Markt und Alexanderplatz sind wenige Gehminuten entfernt (S3, S5, S7, S9).



U-Bahn U2, U8 Station Alexanderplatz
U5 Museumsinsel und Rotes Rathaus
Bus 100, 200 Spandauer Straße/Marienkirche
Bus 300 S+U Alexanderplatz/Grunerstraße
Tram M4, M5, M6: Spandauer Straße/Marienkirche

P Parkplätze

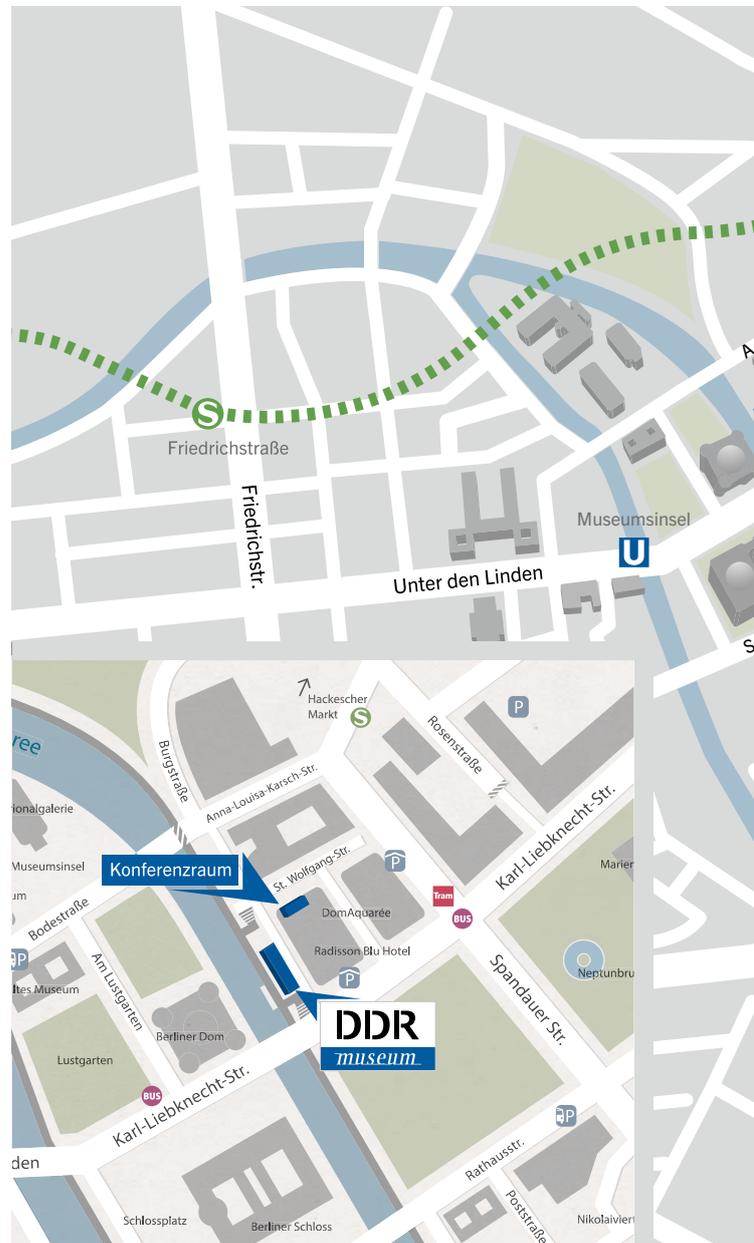
600 Parkplätze in der quartierseigenen Tiefgarage

BP Busparkplätze

Ein- und Aussteigen ist direkt vor dem **City-Quartier DomAquaree** möglich.

Busparkplätze in der Umgebung:

- › Am Lustgarten **5 Plätze** (max. zwei Stunden)
- › Am Kupfergraben **6 Plätze**
- › Rathausstr. 19 **10 Plätze**
- › Oranienburger Str. 16 **5 Plätze**
- › Alexanderstr. 1 – 3 **4 Plätze**



STANDORTE

Dauerausstellung
DDR Museum
 Karl-Liebknecht-Str. 1
 10178 Berlin-Mitte

Motorrad-Ausstellung
DDR Museum: Motorrad
 Rochstraße 14c
 10178 Berlin-Mitte



ANREISE MOTORRAD-AUSSTELLUNG



Folgen Sie der Beschilderung in Richtung Berlin-Zentrum (Alexanderplatz). Die Motorrad-Ausstellung befindet sich Karl-Liebknecht-Straße Ecke Dircksenstraße.



Die S-Bahn-Höfe Alexanderplatz und Hackescher Markt sind wenige Gehminuten entfernt (S3, S5, S7, S9).



U Bahn U2, U5, U8 Station Alexanderplatz
Bus 100, 200 Alexanderplatz/Memhardstraße
Bus 300 S+U Alexanderplatz/Grunerstraße
Tram M4, M5, M6 Alexanderplatz/Memhardstraße

P Parkplätze

Q-Park am Alexanderplatz mit 650 Parkplätze

P Busparkplätze

Ein- und Aussteigen Karl-Liebknecht-Straße Ecke Dircksenstraße

Busparkplätze in der Umgebung:

- › Am Lustgarten **5 Plätze** (max. zwei Stunden)
- › Am Kupfergraben **6 Plätze**
- › Rathausstr. 19 **10 Plätze**
- › Oranienburger Str. 16 **5 Plätze**
- › Alexanderstr. 1–3 **4 Plätze**



DER KONFERENZRAUM

Der Konferenzraum eignet sich zur Vor- und Nachbereitung des Museumsbesuchs und für Veranstaltungen aller Art, z.B. Tagungen, Workshops, Diskussionen oder Besprechungen. Er kann tages- oder stundenweise gemietet werden, hat einen kleinen Küchenbereich und bietet Platz für bis zu 100 Personen. Moderne Präsentations- und Audiotechnik steht zur Verfügung und wird ergänzt durch eine Fachbibliothek sowie eine umfangreiche Mediathek.



ZAHLEN & FAKTEN

- > **100 Personen** Theaterbestuhlung
- > geeignet auch für **Stehempfänge, parlamentarische Bestuhlung und Tafelbestuhlung**



GESCHICHTE DER DDR-ZWEIRAD- PRODUKTION

Das DDR Museum besitzt mit über 300.000 Objekten die weltweit größte museale DDR-Sammlung. Am Standort in der Rochstraße zwischen den Bahnhöfen Hackescher Markt und Alexanderplatz gewährt »DDR Museum: Motorrad« einen exklusiven Einblick in die sonst nicht öffentlich zugängliche Sammlung und zeigt über 130 aufwendig restaurierte Motorräder, Gespanne, Mopeds und Roller sowie viele weitere Objekte zur Mobilität in der DDR. 2008 eröffnete das private Haus als »1. Berliner DDR-Motorradmuseum« in den historischen Viaduktbögen und ist nun Teil des DDR Museum.

Die unterschiedlichen Exponate schaffen einen Überblick über die Entstehung und Vielfalt der DDR-Motorradproduktion, die mit den Vorgängern in den 1930er-Jahren beginnt und mit der Schließung des Herstellers MZ 2008, 18 Jahre nach der Wiedervereinigung, endet. Auf mehr als 800 Quadratmetern verteilt über zwei Etagen sind nahezu alle Zweiräder aus 40 Jahren DDR-Produktion zu finden, darunter bekannte Modelle wie die »Schwalbe« des Herstellers Simson, aber auch Eigenbauten, Gelände- und Rennsportmaschinen sowie Dienstfahrzeuge der Nationalen Volksarmee (NVA), der Volkspolizei und der Feuerwehr. Zu den Highlights der Ausstellung gehören echte Raritäten, z. B. ein MZ-Motorrad aus der Eskorte des Ministeriums des Inneren der DDR, von denen nur 30 Stück produziert wurden, oder ein EMW »R 35/3« von 1953, dessen Vorgänger schon vor dem Zweiten Weltkrieg von BMW gebaut wurde.

Begleit- und Objekttexte zur Geschichte der Fahrzeuge und ihrer Hersteller, historische Fotografien, sowie atmosphärische Installationen und weitere originale Objekte erwarten Gäste auf ihrer Reise in die Technik- und Designgeschichte der DDR-Zweiräder.



EINTRITTSPREISE

Regulär

8,00 €

Ermäßigt (Kinder ab 6, Schüler*innen, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte, ALG 2-Empfänger*innen, Freiwilligendienstleistende)

6,00 €

EINTRITTSPREISE UND FÜHRUNGEN

EINTRITTSPREISE

Regulär	12,50 €
Ermäßigt (Kinder ab 6, Schüler*innen, Studierende, Azubis, Schwerbehinderte, ALG 2-Empfänger*innen, Freiwilligendienstleistende)	7,00 €
Gruppentarif pro Person (ab 10 Personen)	6,50 €
Schülergruppen pro Person (ab 10 Personen)	4,50 €

Kinder unter 6 Jahren erhalten freien Eintritt.

FÜHRUNGEN

Schüler*innen
Studierende Regulär

A MUSEUMSFÜHRUNGEN

1 Einführung

60 MIN.	Deutsch	50,00 €	55,00 €
	Fremdsprachig	55,00 €	60,00 €

2 Überblicksführung

90 MIN.	Deutsch	70,00 €	80,00 €
	Fremdsprachig	75,00 €	85,00 €

3 Vertiefte Führung

120 MIN.	Deutsch	90,00 €	100,00 €
	Fremdsprachig	95,00 €	105,00 €

Schüler*innen
Studierende Regulär

B KOMBINIERTE FÜHRUNGEN

1 Partei und Staat

120 MIN.	Deutsch	90,00 €	100,00 €
	Fremdsprachig	95,00 €	105,00 €

2 Karl-Marx-Allee

180 MIN.	Deutsch	130,00 €	145,00 €
	Fremdsprachig	135,00 €	150,00 €

GESCHICHTE ZUM ZUHÖREN

A MUSEUMSFÜHRUNGEN

1 Einführung 60 MIN

Hier erhalten die Besucher*innen durch geschulte Referent*innen einen Einblick in die wichtigsten Themen zum Alltagsleben in der DDR von Arbeit bis Wirtschaft.

2 Überblicksführung 90 MIN

Die Führung bietet neben einem Überblick die Möglichkeit zur Vertiefung einzelner Themenbereiche, wie beispielsweise »Öffentliches Leben«, »Partei und Staat« oder »Leben im Plattenbau«.

3 Vertiefte Führung 120 MIN

Während dieser Führung werden den Besucher*innen zahlreiche Themenbereiche der Dauerausstellung erklärt und detailliert veranschaulicht. Eine Individuelle Schwerpunktsetzung durch die Gruppe ist möglich.

B KOMBINIERTЕ FÜHRUNGEN

1 Partei und Staat 120 MIN

Das DDR Museum liegt mitten im Machtzentrum der ehemaligen DDR. Diese Führung kombiniert eine einstündige Tour durch das Museum mit einer einstündigen Tour zum ehemaligen Standort des Palasts der Republik, zum Staatsratsgebäude und zur SED-Parteizentrale.

2 Karl-Marx-Allee 180 MIN

Hierbei handelt es sich um eine einstündige Führung durch das DDR Museum und eine zweistündige Führung über die sozialistische Prachtstraße. Die prachtvollen Wohnhäuser sollten vom sozialistischen Triumph künden und erinnern doch zuallererst an den Aufstand vom 17. Juni 1953.

Bei allen Führungen ist eine Schwerpunktsetzung möglich.

C STADTFÜHRUNGEN

1 Berliner Mauer 120 MIN

Die zweistündige Tour begibt sich auf die Spuren des Todesstreifens zwischen West- und Ostberlin, von der Eberswalder Straße zur Bernauer Straße.

2 Opposition 120 MIN

Die zweistündige Tour zeigt die Keimzellen des Widerstandes in der DDR in den 1980er-Jahren, die letztendlich zur Friedlichen Revolution führten.

3 Volksaufstand vom 17. Juni 1953 180 MIN

Die dreistündige Tour zeigt den Ablauf der Ereignisse vom 17. Juni 1953 und bringt Teilnehmer*innen zu den Original-Schauplätzen, an denen mindestens 55 Menschen im Kampf für die Freiheit ihr Leben ließen.

4 Alltag in der Hauptstadt der DDR 120 MIN

Mangelwirtschaft, Antifaschismus und Leseland: Die zweistündige Tour zeigt den Alltag in der DDR-Hauptstadt an authentischen Orten.

5 Berlin-Mitte 240 MIN

Die Tour führt durch Berlins Zentrum: Unter den Linden, das Brandenburger Tor, Checkpoint Charlie, das Denkmal für die ermordeten Juden Europas und vieles mehr aus den letzten 100 Jahren Berliner Geschichte sind zu sehen. Auf Wunsch ist hier eine Schwerpunktsetzung möglich.

D GESPRÄCHE MIT ZEITZEUG*INNEN

Durch unsere Zeitzeug*innengespräche bieten wir die Möglichkeit, Geschichte hautnah zu erleben. Für die meisten individuellen Themeninteressen können wir passende Gesprächspartner*innen vermitteln. Sie können sowohl vom Alltagsleben in der DDR als auch vom Schulunterricht, vom Arbeitsleben bis hin zu oppositioneller Tätigkeit und Stasihaft berichten.

Gespräche werden auch in Fremdsprachen angeboten.

UNSERE BESUCHER*INNEN

Das DDR Museum hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch alle Gesellschafts- und Bildungsschichten hindurch Menschen für Geschichte zu begeistern. Daher ist die Ausstellung so konzipiert, dass Menschen jedes Wissensstands Einblicke in die DDR-Geschichte erhalten und etwas lernen. Alle Ausstellungstexte sind in deutscher und englischer Sprache verfasst. Zusatzangebote sind in zwölf Sprachen verfügbar.

Seit der Eröffnung des Museums 2006 stiegen die Besucherzahlen, sodass seit 2012 jährlich weit über eine halbe Million Gäste aus Deutschland und dem Ausland »Geschichte zum Anfassen« erleben.

Wegen der großen Anzahl der interaktiven Ausstellungselemente ist das Museum für jede Altersgruppe, auch bereits für Grundschulkinder geeignet. Zielgruppenspezifische Führungen, Spiele und Workshops führen auch jüngere Generationen an die Deutsche Geschichte heran.

Google ★★★★★

facebook ★★★★★

tripadvisor ★★★★★

yelp ★★★★★

TripExpert ★★★★★

GET YOUR GUIDE ★★★★★

Stand 09/2021

Nadine W. Google: 01/2019 ★★★★★

»Ein tolles Museum, es ist interaktiv und perfekt für Familien. Für Groß und Klein ist was dabei. Das Angebot ist vielfältig, man kann z. B. Trabi fahren, eine Kinderkrippe besuchen, Rezepte mitnehmen, Kleidung digital anprobieren, sich »einsperren lassen« oder das Sandmännchen in einem originalen Wohnzimmer schauen. Ich war und bin begeistert.«

Michael W. Google: 01/2019 ★★★★★

»War eine super Erfahrung zu sehen, was und wie in der DDR gelebt und gearbeitet wurde. Sehr informativ und interessant. Vom normalen Leben, über Sport bis hin zu Handel, Außenhandel, Militär und Stasi. Gerne immer wieder.«

Katrin S. Facebook: 12/2018 ★★★★★

»Geschichte zum begreifen und anfassen. Interaktiv und witzig, aber auch denkwürdig.«

313birgit78 TripAdvisor: 07/2018 ★★★★★

»Sehr empfehlenswert
Interessantes Museum, das nicht nur die politische Struktur und Geschichte der DDR aufzeigt, sondern auch auf das Leben der Bevölkerung zu dieser Zeit in vielen Facetten eingeht. Zudem tolle Öffnungszeiten!«

Gerd P. Yelp: 11/2018 ★★★★★

»Ein Muss in Berlin! Interaktiv und informativ – wie soll man sonst die »DDR« begreifen?«